



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Zentralabteilung des BfR ist im Referat „Innerer Dienst“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter/in für die digitale Schließverwaltung (w/m/d)

Kennziffer: 3447 | Entgeltgruppe 6 TVÖD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 11.03.2024

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

Das Referat Innerer Dienst ist in der Zentralverwaltung als Serviceeinheit zuständig für eine Vielzahl an Querschnittsthemen. Hierzu zählen neben der Liegenschaftsverwaltung (Abfall, Reinigung, Sicherheit uvm), unter anderem die Schriftgutverwaltung, das Wissensmanagement und die digitale Zugangskontrolle.

Im Einzelnen umfassen die Tätigkeiten:

- Systemadministration der digitalen Schließverwaltung
- Betrieb der digitalen Schließungsinfrastruktur
- Administration des Helpdesks „Schließverwaltung“
- Verwaltung der (elektronischen) Produkte der Bundesdruckerei (Dienstausweise, Signaturkarten)
- Verwaltung des zentralen Registers sowie Berechtigung zum digitalen Unterzeichnen
- Mithilfe beim Ausarbeiten von Bedarfen an Hardware und Dienstleistungen zur Vorbereitung
- Zeichnen von Lieferungen und Leistungen in MACH

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kauffrau/-mann für Büromanagement oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (insbesondere von Datenbanken- und Dokumenten-Management-Systemen)
- Hohe Serviceorientierung, Teamfähigkeit und gutes Kommunikationsvermögen
- Eine gewissenhafte, sorgfältige, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität, sowie Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Erwünscht:

- Berufserfahrung im Bereich der digitalen Schließerverwaltung oder vergleichbaren EDV-Systemen
- Verständnis für digitale Infrastruktur

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Firmenticket/Deutschlandticket Job
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente und Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 11.03.2024 über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herrn Keidel

Tel.: 030 18412-21500

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

